

Pflanzliste 3 - Sonniger Standort, für Dachaufbau bis 20 cm, verändert nach Klärle GmbH*

* = Pflanzlisten der Firma Klärle GmbH, entwickelt für das Gründachkataster Marburg, einem der ersten Gründachkataster überhaupt.
https://www.gpm-webgis-10.de/geoapp/templates/gruendachrechner/pdf/pflanzliste_alle.pdf

Pflanzenauswahl und Planung:

Bei wenig geneigten und windgeschützten Dächern ist die Einsaat mit heimischem oder autochthonem (gebietsheimischem) Saatgut möglich. Hier sei insbesondere auf die unterschiedlichen Herkunftsgebiete für die [Regiosaatgut-Mischungen](#) verwiesen, die bei jeder Dachanalyse mit angezeigt wird. Regiosaatgut-Mischungen sind für Gründächer eine besonders naturnahe Bepflanzungsquelle und sollten nach Möglichkeit bevorzugt werden. Natürlich kann auch eine individuelle Bepflanzung der Dachfläche in Betracht gezogen werden

Bei einer individuellen Auswahl der Bepflanzung bilden Bodendecker das Grundgerüst. Hier können Pflanzen aus der nachfolgenden Tabelle verwendet werden. Heimische Pflanzen (z.T. in Sorten) sind hier gesondert in grün gekennzeichnet, jedoch ist hier der Begriff „heimisch“ deutlich weiter gefasst, als bei den Herkunftsgebieten für die naturnahen Regiosaatgut-Mischungen. Auch hier sollten heimische Arten immer bevorzugt werden, damit ein möglichst hoher Beitrag zur Biodiversität gewährleistet werden kann.

Um eine stabile Vegetation zu gewährleisten, werden mindestens 4 verschiedene Bodendecker-Arten verwendet. Eine Pflanzung von etwa 15 Stück/m² gewährleistet eine schnelle Bodendeckung und verhindert damit Winderosion. Weitere Stauden, Gräser und Zwiebelpflanzen werden in Kleingruppen gepflanzt, um optische Höhepunkte zu erreichen.

Da sich die deutschen Pflanzennamen gelegentlich unterscheiden, enthält die Tabelle neben weiteren Informationen auch den botanischen Namen.

Die Geselligkeit zeigt an, wie viele Pflanzen der gleichen Sorte zusammen gepflanzt werden:

1 = einzeln

2 = in kleinen Trupps, 3-10 Stück

3 = größere Gruppen, 10-20 Stück

4 = flächig, bis zu 2-3m²

5 = großflächig

Pflanzung und Pflege

Bei der Pflanzung werden zunächst die Kleingruppenpflanzen (Geselligkeit 1 und 2) in kleinen Gruppen und in unregelmäßigen Wiederholungen auf der Fläche ausgelegt. Anschließend werden die Zwischenräume mit den Bodendeckern ausgelegt. Diese Streifen erstrecken sich dabei manchmal über mehrere m². Nach der Pflanzung werden die Pflanzen durchdringend gewässert.

Pro Jahr sind 2-3 Pflegegänge notwendig, bei denen Fremdwuchs entfernt wird, versamende Pflanzen zurückgeschnitten und schwächere Pflanzen (z.B. Dachwurz) von verdrängenden Pflanzen freigehalten werden. Eine manuelle Bewässerung ist nicht erforderlich, lediglich in einer lange andauernden Trockenperiode kann dies notwendig werden.

Fachunternehmen:

Fachfirmen für Dachbegrünungen liefern sicherlich weitere Informationen über mögliche Bepflanzungsarten von Gründächern. Für die Fachbetriebsuche sei auf die Suchmaschinen des Verbandes [GaLaBau NRW](#) e.V. sowie des [Bundesverbandes GebäudeGrün](#) e.V. (BuGG) verwiesen.

Pflanzliste 3 - Sonniger Standort, für Dachaufbau bis 20 cm, verändert nach Klärle GmbH*

Deutscher Name	Botanischer Name	Heimische Pflanze	Wuchshöhe in cm	Blütezeit Monat	Blütenfarbe	Geselligkeit
Bodendecker, Flächenpflanzen:						
Gelbe Polstergarbe	<i>Achillea tomentosa</i>		5-20	VI-VII	gelb	2-3
Edelraute	<i>Artemisia schmidtiana</i> 'Nana'		15-20	VIII-IX	gelb	2-3
Hornkraut	<i>Cerastium tomentosum</i>	■	10-15	V-VI	weiß	3-4
Mausöhrchen-Habichts-Kraut	<i>Hieracium pilosella</i>	■	15-20	VI-VIII	gelb	3-4
Frühlings-Fingerkraut	<i>Potentilla neumanniana</i>		5-10	IV-V	gelb	3-4
Große Braunelle	<i>Prunella grandiflora</i>	■	5-10	VI-VIII	lila	3-4
Weißer Mauerpfeffer	<i>Sedum album</i>	■	5-10	VI-VIII	weiß	3-4
	<i>Sedum album</i> "Coral Carpet'	■	5-10	VI-VIII	karminrot	3-4
Weihenstephaner Fetthenne	<i>Sedum floriferum</i> "Weihenstephaner Gold		10-15	VI-VII	gelb	2-4
Mongolen-Fetthenne	<i>Sedum hybridum</i> 'Immergrünchen'		10-15	VII-VIII	gelb	2-4
Kamtschatka-Fetthenne	<i>Sedum kamtschaticum</i>		10-15	VII-VIII	gelb	2-4
Tripmadam	<i>Sedum reflexum</i> 'Tripmadam'		15-30	VII	hellgelb	2-3
Goldmoos-Fetthenne	<i>Sedum sexangulare</i>	■	5-7	VI-VII		2-4
Kaukasus-Sedum	<i>Sedum spurium</i> "Album Superbum'		10-15	VII-VIII	weiß	2-4
	<i>Sedum spurium</i> "Roseum Superbum'		10-15	VII-VIII	rosa	2-4
	<i>Sedum spurium</i> 'Splendens'		10-15	VII-VIII	rosa	2-4
	<i>Sedum spurium</i> 'Fuldaglut'		10-15	VII-VIII	scharlach	2-4
Feld-Thymian	<i>Thymus serpyllum</i>	■	5-7	VI-VIII	lila	2-3
Stauden in Kleingruppen:						
Steinkraut	<i>Alyssum montanum</i>	■	15-20	IV-V	gelb	1-2
Felsensteinkraut	<i>Alyssum saxatile</i>	■	25-30	IV-V	silber	1-2
Perlpfötchen	<i>Anaphalis triplinervis</i> 'Sommerschnee'		20-25	VII-VIII	weiß	2-3
Kissenaster	<i>Aster dumosus</i> in Sorten		30-40	VIII-IX	verschiedene	2-3
Grasnelke	<i>Armeria maritima</i> "Alba'		10-15	VI-VIII	rosaweiß	2-3
Rundblättrige Glockenblume	<i>Campanula rotundifolia</i>	■	10-20	V-VI	blau	2-3
Eberwurz	<i>Carlina vulgaris</i>	■	20-40	VIII-IX	gelb	1
Mittagsblümchen	<i>Delosperma lineare</i>		3-5	VI-VIII	pink	2
Mittagsblümchen	<i>Delosperma nubigenum</i>		5-8	V-VI	verschiedene	2
Feder-Nelke	<i>Dianthus plumarius</i>	■	10-20	V-VI	weiß, rosa	2
Walzen-Wolfsmilch	<i>Euphorbia myrsinites</i>		15-25	V-VI	gelb	2
Storchschnabel	<i>Geranium dalmaticum</i>		5-10	VI-VII	rosa	2-3
Schleierkraut	<i>Gypsophila repens</i> 'Rosea'	■	10-15	V-VI	rosa	2-3

Deutscher Name	Botanischer Name	Heimische Pflanze	Wuchshöhe in cm	Blütezeit Monat	Blütenfarbe	Geselligkeit
Sonnenröschen	Helianthemum nummularium		5-10	V-VI	gelb	2-3
Habichtskraut	Hieracium aurantiacum	■	10-30	VI-VII	orange	2-3
Johanniskraut	Hypericum polyphyllum		10-15	VI-VII	gelb	2-3
Zwerg-Alant	Inula ensifolia 'Compacta'	■	20-25	VII-VIII	gelb	2-3
Lavendel	Lavandula angustifolia		40-60	VI-VII	lila	2-3
Katzenminze	Nepeta x faassenii		20-30	VI-IX	lila	2-3
Nachtkerze	Oenothera missouriensis		20-25	VI-IX	rosapurpur	1-2
Oreganum	Origanum vulgare 'Compactum'	■	20-30	VII-VIII	rosa	2-3
Polster-Seifenkraut	Saponaria ocymoides	■	15-20	VI-VII	rosa	1-2
September-Fetthenne	Sedum caucicola		10-12	VIII-IX	gelb	1-2
Pracht-Fetthenne	Sedum telephium 'Herbstfreude'	■	50-60	IX-X	rostrot	1-2
Dunkle Königskerze	Verbascum nigrum	■	80-100	VII-IX	gelb	1
Gräser in Kleingruppen:						
Zittergras	Briza media	■	20-40			1-2
Blau-Schwingel	Festuca cinerea	■	20-40			1-2
Bärenfell-Schwingel	Festuca gautieri "Pic Carlit"		10-15			2-3
Vogelfuß-Segge	Carex ornithopoda 'Variegata'	■	20-25			1-2
Schaf-Schwingel	Festuca ovina	■	30-35			1-2
Stachel-Schwingel	Festuca punctoria		10-15			2-3
Schillergras	Koeleria glauca	■	20-40			1-2
Wimper-Perlgras	Melica ciliata		40-50			1-2
Lampenputzergras	Pennisetum alopecuroides		40-50			1-2
Goldährengras	Stipa calamagrostis	■	60-70			1-2
Zwiebelpflanzen in Kleingruppen:						
Blumen-Lauch	Allium caeruleum		40-50	V-VI	weinrot	2-3
Gelber Lauch	Allium flavum	■	20-40	VI-VII	gelb	2-3
Sternkugel-Lauch	Allium christophii		30-40	VI-VII	violett	2-3
Ausdauernder Zier-Lauch	Allium senescens	■	30-40	VII-VIII	rosa	2-3
Kugel-Lauch	Allium sphaerocephalon	■	30-60	VI-VIII	purpur	2-3
Krokus	Crocus tommasianus		8-10	II-II	violett	2-3
Bart-Iris in Sorten	Iris Barbata-Media in Sorten		40-70	IV-V	versch.	2-3
Zwerg-Schwertlilie	Iris Barbata-Nana in Sorten		15-30	IV-V	versch.	2-3